

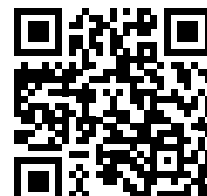


## Installations- und Bedienungsanleitung

# Fency

## WEIDEZAUNÜBERWACHUNG

Art.-Nr.: 51680313, 51680314 und 51680315



VIELEN DANK FÜR DEN ERWERB EINES Fency. WIR HABEN DIESES WEIDEZAUNÜBERWACHUNGSGERÄT ENTWICKELT, UM IHNEN EINE HERVORRAGENDE HILFE IN DER ÜBERWACHUNG IHRER ELEKTROWEIDEZAUNANLAGE ZUR VERFÜGUNG ZU STELLEN. WIR SIND ÜBERZEUGT, DASS SIE DADURCH BEIM HÜTEN IHRER TIERE NOCH MEHR SICHERHEIT BEKOMMEN UND FÜR DIE ZUKÜNFTIG GESTELLTEN HÜTEANFORDERUNGEN GERÜSTET SIND.



### A) Bestimmungsgemäße Verwendung und Haftungsausschluss

Der Fency darf nur zum Steuern und Überwachen von Elektroweidezaunanlagen eingesetzt werden. Originalzubehör erweitert seinen Anwendungsbereich und somit auch den Funktionsumfang. Für verursachte Schäden, die auf die nicht bestimmungsgemäße Anwendung des Fency zurückzuführen sind, haftet allein der Betreiber.

**Achtung! Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Originalzubehör.** Die Verwendung anderer Adapter und/oder Kabel ist verboten und gilt nicht als bestimmungsgemäßer Gebrauch!

Kontrollieren Sie persönlich Ihre Elektroweidezaunanlage von Zeit zu Zeit vor Ort. Die Firma MS Electronics GmbH haftet nicht für etwaige Schäden infolge von defekten Elektrozaunanlagen oder kaputten Weidezaungeräten (WZG).

Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig und sorgfältig, bevor Sie Ihren Fency in Betrieb nehmen und bewahren Sie diese für den künftigen Gebrauch auf. Sie enthält zahlreiche Hinweise zum bestimmungsgemäßen Einsatz des Fency. Weitere Informationen und Unterstützung erhalten Sie bei Ihrem Fency Händler oder unter [www.weidezaun247.at](http://www.weidezaun247.at).

#### Sie können mit Ihrem Handy oder Smartphone über den Fency ...

1. ... das Weidezaungerät ein- und ausschalten!
2. ... den Status der Weidezaunanlage abfragen!
3. ... die Weidezaunüberwachung konfigurieren!

#### Sie erhalten ein Warn-SMS vom Fency, falls ...

1. ... die Versorgungsspannung nicht mehr in Ordnung ist!
2. ... die Zaunspannung nicht mehr in Ordnung ist!
3. ... die Sabotageeinrichtung am Fency anspricht!

## B) Lieferumfang und Geräteschnittstellen

**Set 12V** (Fency+/A Art.-Nr.: 51680313)  
Für ein 12V Akku-Weidezaungerät



**Set 230V** (Fency+/N Art.-Nr.: 51680314)  
Für ein 230V Netzweidezaungerät



**Set 12/230V duo** (Fency+/C Art.-Nr.: 51680315)  
Für ein 12V Akku- & 230V Netzweidezaungerät



- |  |                      |
|--|----------------------|
| 1 Weidezaunüberwachung Fency+            | (Art.-Nr.: 51680303) |
| 2 Messleitung mit Herzklemme             | (Art.-Nr.: 51680409) |
| 3 Erdleitung mit Erdungsspieß            | (Art.-Nr.: 51680402) |
| 4 Batterieanschlussleitung               | (Art.-Nr.: 51680403) |
| 5 Weidezaungeräteanschlussleitung        | (Art.-Nr.: 51680404) |
| 6 Montageclip                            | (Art.-Nr.: 51461502) |
| 7 Netzteil 12V DC / 1A (Nur für 12V WZG) | (Art.-Nr.: 51680405) |
| 8 230V Netzteil-Schalter                 | (Art.-Nr.: 51680203) |
| Kurzinstallationsanleitung               | (Art.-Nr.: 51752109) |

- A** Messanschluss
- B** Erdungsanschluss
- C** Versorgungsanschluss
- D** Weidezaungeräteanschluss
- E** LED Versorgung
- F** LED Weidezaun
- G** LED Mobilfunk



## C) Einlegen der SIM-Karte und Inbetriebnahme

1. Schließen Sie alle Leitungen von Ihrem Fency ab, bevor Sie diesen öffnen. Fahren Sie mit Punkt 8. fort, falls sich bereits eine SIM-Karte in Ihrem Fency befindet. Details zu Mobilfunknetzen lesen Sie auf Seite 5.
2. **Deaktivieren Sie den PIN auf der SIM-Karte!** Entweder mit Ihrem Handy oder lassen Sie den PIN in einem Mobilfunk-Shop deaktivieren (Bild 1).
3. Achten Sie darauf, dass Ihre SIM-Karte von Ihrem Mobilfunkanbieter aktiviert ist und im Falle eines Wertkartentarifs diese über genügend Guthaben und einem Datenpaket verfügt.
4. Lösen Sie die sechs Kreuzschrauben auf der Gehäuserückseite des Fency mit einem Kreuzschraubenzieher (Bild 2).
5. Öffnen Sie vorsichtig den Gehäusedeckel. Den SIM-Kartenhalter finden Sie auf der grünen Leiterplatte des Fency (Bild 3).
6. Legen Sie die SIM-Karte in den SIM-Kartenhalter ein, so wie in der auf der Innenseite des Gehäuses aufgedruckten Anleitung beschrieben, indem Sie diesen zurückschieben, öffnen und nach dem Einlegen der SIM-Karten diesen schließen und wieder vorschieben (Bild 4).
7. Schließen Sie vorsichtig den Gehäusedeckel des Fency. Achten Sie dabei, dass die Antennenleitung nicht eingeklemmt wird und auf guten Sitz der Dichtung. Verschrauben Sie das Gehäuse, indem Sie die sechs Schrauben entsprechend festziehen, damit die Wasserdichtheit wiedergegeben ist.
8. Versorgen Sie den Fency über Akku bzw. 230V Netzteil-Schalter (Bild 5). Die drei LED's am Fency blinken gleichzeitig im Sekundentakt solange, bis der interne Akku soweit aufgeladen ist, um SMS versenden zu können.
9. Der Fency bucht sich nun in das Mobilfunknetz ein. Während diesem Vorgang blinken die drei grünen LEDs abwechselnd im Sekundentakt. Sobald der Fency im Mobilfunknetz eingebucht ist, blinken nur mehr die zwei LEDs – Versorgung und Mobilfunk – im 5 Sekundentakt, wobei sie für circa eine Sekunde zeitgleich hell sind und die verbleibende Zeit dunkel.
10. Senden Sie nun mit Ihrem Handy den SMS-Befehl **abo 1234** an die im Fency eingelegte SIM-Karte. Damit ist Ihre Handynummer die Erstgereichte in der Telefonliste des Fency. Sie besitzen dadurch die Administrator Rechte zum Steuern und Konfigurieren des Fency.
11. Alle weiteren Abonnenten werden je nach dem Zeitpunkt der Anmeldung (SMS-Befehl **abo 1234**) in der Telefonliste des Fency hintereinander gereiht. Senden Sie den SMS-Befehl **unabo** an den Fency, so werden Sie aus der Telefonliste entfernt und alle nachgereihten Telefonnummern rücken in der Telefonliste um eine Stelle nach vorne.
12. Sie können Ihrem Fency einen individuellen Namen geben. Mehr zu den SMS-Befehlen finden Sie auf den Seiten 8 und 9 in dieser Anleitung.
13. Ihr Fency ist nun aktiviert und Ihre Handynummer in der Telefonliste des Fency eingetragen. Sie können jetzt Ihre Weidezaunanlage mittels SMS-Befehlen über den Fency steuern bzw. von diesem Warn-SMS erhalten.



Bild 1



Bild 2



Bild 3



Bild 4

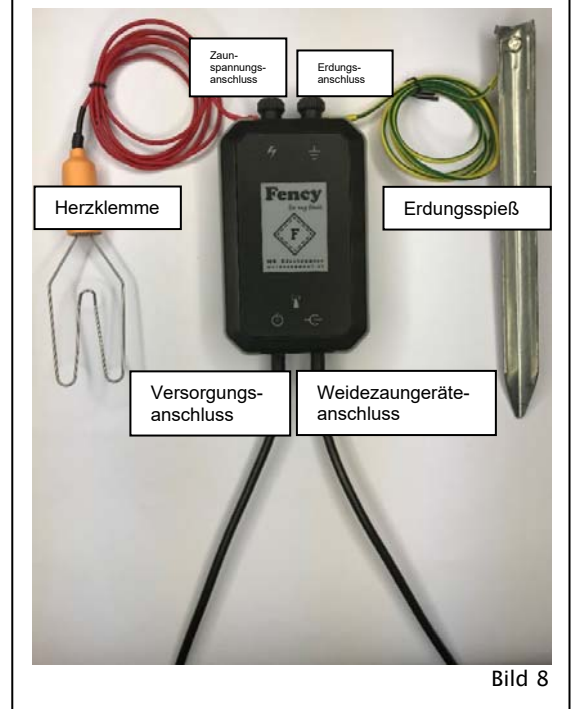


Bild 5

## D) Installation und Einsatzmöglichkeiten

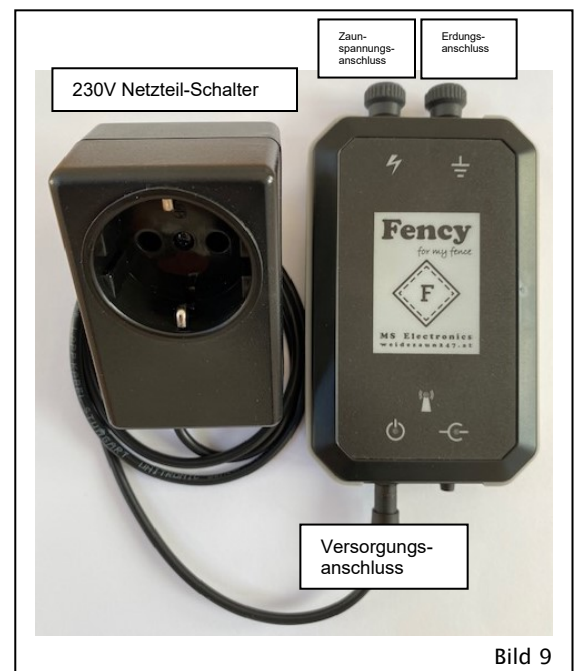
### 1) Betrieb der Weidezaunanlage mit einem 12V DC-Weidezaungerät

- a) Verbinden Sie Ihr 12V DC-Weidezaungerät über die WAGO-Klemmen der Weidezaungeräteanschlussleitung (Bild 6), um dieses über Ihr Handy ein- und ausschalten zu können.  
**Achten Sie dabei auf die richtige Polarität! Die braune Leitung führt die 12V und die blaue Leitung führt die 0V.**
- b) Stecken Sie die Weidezaungeräteanschlussleitung an den Weidezaungeräteanschluss des Fency (Bild 8).
- c) Verschrauben Sie die Erdleitung mit dem Erdungsspieß und stecken Sie diesen mehr als einen Meter entfernt von der Erdung des Weidezaungerätes gut in den Boden (Bild 8).
- d) Schließen Sie die andere Seite der Erdleitung an den Erdungsanschluss des Fency (Bild 8).
- e) Schließen Sie die Messleitung der Herzklemme an den Zaunspannungsanschluss des Fency (Bild 8).
- f) Schieben Sie die Herzklemme über den Weidezaundraht.
- g) Stecken Sie die Batterieanschlussleitung an den Versorgungsanschluss des Fency (Bild 7).
- h) Schließen Sie die Batterieanschlussleitung (Bild 7) an die Batterie an. **Achten Sie dabei auf die richtige Polarität! Die schwarze Pol-Zange an den Minuspol und die rote Pol-Zange an den Pluspol der Batterie anschließen.**
- i) Positionieren Sie den Fency an einem geschützten Ort auf der Weide. **Schützen Sie dabei den Fency von starkem Regen und Gewitter!**



### 2) Betrieb der Weidezaunanlage mit einem 230V AC-Weidezaungerät über den 230V Netzteil-Schalter

- a) Stecken Sie Ihr 230V AC-Weidezaungerät in die Schuko Steckdose vom 230V Netzteil-Schalter (Bild 9).
- b) Stecken Sie die Anschlussleitung vom 230V Netzteil-Schalter an den Versorgungsanschluss des Fency (Bild 9).
- c) Verschrauben Sie die Erdleitung mit dem Erdungsspieß und stecken Sie diesen mehr als einen Meter entfernt von der Erdung des Weidezaungerätes gut in den Boden (Bild 8).
- d) Schließen Sie die andere Seite der Erdleitung an den Erdanschluss des Fency (Bild 8).
- e) Schließen Sie die Messleitung der Herzklemme an den Zaunspannungsanschluss des Fency (Bild 8).
- f) Schieben Sie die Herzklemme über den Weidezaundraht.
- g) Stecken Sie den 230V Netzteil-Schalter an einer 230V Schuko Steckdose an (Bild 9).
- j) Positionieren Sie den Fency an einem geschützten Ort auf der Weide. **Schützen Sie dabei den Fency von starkem Regen und Gewitter!**





## E) FENCY-Web: webV6.wz247.at

Zur Nutzung des FENCY-Web senden Sie den SMS-Befehl **webon** an Ihren Fency. Dadurch wird die Datenübertragung vom Fency zum FENCY-Web aktiviert. Auf **webon** antwortet der Fency mit seiner ID (Identitätsnummer). Mit dieser ID und dem PIN (Persönliche Identifikationsnummer) können Sie sich im FENCY-Web anmelden. Nähere Details zum FENCY-Web entnehmen Sie bitte der Online-Bedienungsanleitung vom FENCY-Web.

1. Achten Sie darauf, dass die im Fency eingelegte SIM-Karte einen Datentarif (Internetzugang) enthält.
2. Sie erreichen das FENCY-Web unter **webV6.wz247.at**.
3. Im FENCY-Web finden Sie alle wichtigen Informationen zu Ihrer Elektroweidezaunanlage, sowie Details zum Zaun, zur Versorgung, zum Standort, zur Telefonliste, zum Logbuch und zu den eingestellten Parametern des Fency.
4. Das FENCY-Web ist ein kostenlos zur Verfügung gestelltes und jederzeit ohne Angabe von Gründen widerrufbares Angebot der Firma MS Electronics GmbH.

Mit **webon** werden die im Fency minutengenau aufgezeichneten Daten stündlich an das FENCY-Web übertragen. Dadurch ergibt sich ein monatliches Datenvolumen von circa 20MByte bei einer Mobilfunk-Taktung von 100kByte. Bei größeren kByte-Schritten pro Taktung (Mobilfunkanbieter) kommt es zu größeren monatlichen Datenvolumina.

## F) Allgemeine Hinweise

1. **Kompatibilität:** Mit jedem Handy oder Smartphone kompatibel, welches SMS senden und empfangen kann.
2. **Mobilfunkkosten:** Je nach Mobilfunktarif der verwendeten SIM-Karte fallen Kosten für den SMS-Service und Datendienst an.
3. **Guthabenabfrage über das Internet:** Erfolgt über das Portal der verwendeten SIM-Karte.
4. **Aufladen der SIM-Karte über das Internet:** Erfolgt über das Portal der verwendeten SIM-Karte.
5. **Bedeutung der Status-LEDs:** Sobald der Fency im Mobilfunknetz eingebucht ist, blinken die Versorgungs- und Mobilfunk-LEDs gleichzeitig im 5 Sekundentakt, wobei diese circa 4 Sekunden dunkel sind und anschließend für circa eine Sekunde aufleuchten. Je kürzer die Versorgungs-LED aufleuchtet, desto geringer ist die Versorgungsspannung. Gleiches gilt auch bei der Mobilfunk-LED. Eine Sekunde schnelles Blinken der Mobilfunk-LED signalisiert das Empfangen bzw. Senden von SMS.
6. **Halterung:** Es dürfen keine Löcher in das Fency Gehäuse gebohrt werden, da sonst der bestimmungsgemäße Einsatz nicht mehr gewährleistet ist. Für die Montage kann der mitgelieferte Montageclip auf die Gehäuserückseite aufgeklebt werden.
7. **Schutz vor Nässe:** Der Fency erfüllt die Schutzklasse IP65. Da das Gehäuse auch vom Kunden geöffnet werden kann und dadurch die MS Electronics GmbH die Dichtheit des Fency dadurch nicht mehr gewähren kann, wird empfohlen, den Fency noch zusätzlich von Nässe zu schützen. **Bitte lassen Sie den Fency nicht längere Zeit im nassen Gras oder in feuchten Gebieten liegen. Ratsam ist, den Fency unter einer Regenabdeckung zu montieren!** Wasserschäden, welche auf die Nichteinhaltung dieses Rates zurückzuführen sind, fallen nicht unter die Gewährleistung bzw. Garantie.

## G) Was ist zu tun, wenn:

1. **LEDs leuchten gleichzeitig für eine Sekunde im fünf Sekundentakt.**  
Interner Akku wird geladen! Ungefähr 10 Minuten warten bis der Akku geladen ist.
2. **LEDs blinken nicht bzw. leuchten nicht.**  
Fency wird nicht versorgt! Versorgung prüfen oder ersetzen.
3. **LEDs leuchten nacheinander kurz auf (Rundlauflicht).**  
Fency findet kein Mobilfunknetz oder kann sich nicht einbuchen! Mobilfunkempfang prüfen. PIN auf SIM-Karte deaktivieren.
4. **LED Versorgung leuchtet nur sehr kurz auf.**  
Fency Versorgung ist zu schwach! Versorgung prüfen oder ersetzen.
5. **LED Mobilfunk leuchtet nur sehr kurz auf.**  
Fency hat einen sehr schwachen Mobilfunkempfang! Empfangsstärke des verwendeten Mobilfunknetzes prüfen.
6. **Fency sendet kein Antwort-SMS auf ein Anfrage-SMS.**  
In der Telefonliste vom Fency nicht eingetragen! Den SMS-Befehl „**abo 1234**“ an die SIM-Karte im Fency senden.
7. **Fency sendet kein Info- bzw. Warn-SMS.**  
Trotz Eintragung in Fency Telefonliste keine Rückmeldung! Guthaben auf SIM-Karte prüfen.
8. **Keinen Zugriff auf das FENCY-Web.**  
Prüfen, ob die SIM-Karte im Fency über ein Datenpaket verfügt! Den SMS-Befehl „**web on**“ neuerlich senden.

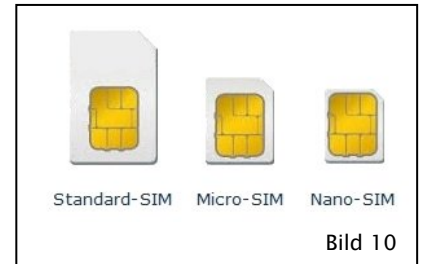
## H) Mobilfunknetze – Mobilfunkanbieter

Die Kommunikation vom Fency zum Handy bzw. Smartphone erfolgt über das GSM-Mobilfunknetz. Dazu muss im Fency eine Micro-SIM Karte (siehe Bild 10) eingelegt werden. Je nach gewählten Mobilfunkanbieter ist eine entsprechende SIM-Karte erforderlich. **Der PIN dieser SIM-Karte muss deaktiviert sein.** Achten Sie beim Einlegen der SIM-Karte auf die korrekte Position und verriegeln Sie den SIM-Kartenhalter so, wie es auf dem Aufdruck im Inneren des Fency beschrieben ist.

Für den Betrieb des Fency empfehlen wir die folgenden Mobilfunkbetreiber:

1. Deutschland: Telekom, Vodafone, E-Plus, o2 und Truephone;
2. Italien: 3 Italia, Vodaphone, Wind IT, TIM und Iliad;
3. Schweiz: Swisscom, Sunrise und Orange;
4. Österreich: A1, T-Mobile, tele.ring, drei, Bob und yesss;
5. Polen: T-Mobile, Orange, Plus und Play;

Hinweis: Für die oben angeführten Mobilfunkbetreiber ist der APN (Access Point Name) bereits im Fency hinterlegt. Dieser APN legt fest, zu welchem Access Point und damit zu welchem Netz eine Datenverbindung für das mobile Endgerät aufgebaut werden soll. Dies ist notwendig, falls Sie das FENCY-Web benutzen wollen oder ein Firmware Update auf Ihrem Fency im Feld durchführen wollen. Sollten Sie einen Mobilfunkbetreiber wählen, welcher nicht in der obigen Liste zu finden ist, so müssen sie dessen APN im Internet suchen. Sie können diese APN dann mittels eines SMS-Befehls, welchen Sie im Kapitel „K) Bedienung mittels SMS-Befehlen“ finden, an den Fency senden. Sollten Sie dazu Hilfe benötigen, kontaktieren Sie bitte unsere Serviceabteilung.



## I) Technische Daten

1. **Produktname:** Fency+
2. **Artikelnummer:** 51680303
3. **Mobilfunkverbindung:** 5G, LTE-M und GSM (800/900/1.300/1.800 MHz)
4. **SIM-Karte:** erforderlich
5. **Akku-Typ (eingebaut):** Li-Ionen-Akku 802230 / 3,7V / 450mAh
6. **Versorgung:** 9 – 15V DC / durchschnittlich 15mA
7. **Schaltausgang:** 9 – 15V DC / 2A
8. **Messspannungsbereich:** 1.000V – 12.000V
9. **Zaunspannungsimpuls:** positive und negative
10. **Betriebstemperatur:** -20°C – +50°C
11. **Schutzklasse:** IP65
12. **Ein-/Ausgänge:** 1 digitaler Eingang / 1 digitaler Ausgang
13. **Anschlüsse:** 2xM5 Gewindeschrauben mit Rändelmutter / 2xRD03 Serie 719
14. **Abmessungen:** 145 x 80 x 30 mm (L x B x H) ohne Peripherie-Anschlüsse
15. **Systemanforderungen:** Handy bzw. Smartphone mit SMS-Funktion;  
Browser auf Ihrem Computer für das FENCY-Web (<https://webV6.wz247.at>)

## J) Optionales Ausstattungszubehör

1. **230V Netzschalter:** Art.-Nr.: 51680201  
(siehe Bild 11) Nähere Details sind in der *IBANL\_DE\_V10\_51752104* zu finden.



Bild 11

Der 230V Netzschalter ist ein einpoliger elektrischer Schalter und darf nur zum Schalten von 230V Elektrogeräten eingesetzt werden. Andere Anwendungen entsprechen nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung und können zu einer Beschädigung des 230V Netzschalters oder der daran angeschlossenen Drittgeräte führen. Für verursachte Schäden, die auf die nicht bestimmungsgemäße Verwendung des 230V Netzschalters zurückzuführen sind, haftet allein der Betreiber.

### Sie können mit dem 230V Netzschalter ...

- ... mittels Handys bzw. Smartphone ein 230V Elektrogerät schalten.

Der 230V Netzschalter ist für das Schalten von **ohmschen Lasten bis maximal 2500VA (AC1 250/10A) und induktiven Lasten bis maximal 750W (AC3 250V/3A)** in trockenen Räumen bestimmt. **Die Schuko Steckdose, an welche der 230V Netzteil-Schalter angeschlossen wird, darf maximal auf 10A abgesichert sein.** Die Ansteuerung des 230V Netzschalters erfolgt über den Versorgungsanschluss des Fency.

**Achtung:** Der Lastkreis wird über einen 1-poliges Relais geschaltet, d.h. auch bei ausgeschaltetem Netzschalter kann an einer der beiden Steckdosenkontakte des Netzschalters die 230V Netzspannung anliegen!

2. **230V Netzteil-Schalter:** Art.-Nr.: 51680203  
(siehe Bild 12) Nähere Details sind in der *IBANL\_DE\_V10\_51752105* zu finden.



Bild 12

Der 230V Netzteil-Schalter ist ein einpoliger elektrischer Schalter und darf nur zum Schalten von 230V Elektrogeräten eingesetzt werden. Gleichzeitig wird über diesen 230V Netzteil-Schalter der Fency mit elektrischer Energie versorgt. Andere Anwendungen entsprechen nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung und können zu einer Beschädigung des 230V Netzteil-Schalters oder der daran angeschlossenen Drittgeräte führen. Für verursachte Schäden, die auf die nicht bestimmungsgemäße Verwendung des 230V Netzteil-Schalters zurückzuführen sind, haftet allein der Betreiber.

### Sie können mit dem 230V Netzteil-Schalter ...

- ... den Fency elektrisch versorgen und
- ... mittels Handys bzw. Smartphone ein 230V Elektrogerät schalten.

Der 230V Netzteil-Schalter ist für das Schalten von **ohmschen Lasten bis maximal 2500VA (AC1 250/10A) und induktiven Lasten bis maximal 750W (AC3 250V/3A)** in trockenen Räumen bestimmt. **Die Schuko Steckdose, an welche der 230V Netzteil-Schalter angeschlossen wird, darf maximal auf 10A abgesichert sein.** Im Speziellen dient er zum Schalten von 230V Weidezaungeräten. Die Ansteuerung des 230V Netzteil-Schalters erfolgt über den Versorgungsanschluss des Fency. Die Betriebsanleitungen der angeschlossenen Weidezaungeräte und deren Sicherheitsbestimmungen sind dabei zu beachten.

**Achtung:** Der Lastkreis wird über einen 1-poliges Relais geschaltet, d.h. auch bei ausgeschaltetem Netzschalter kann an einer der beiden Steckdosenkontakte des Netzschalters die 230V Netzspannung anliegen!

3. **Niveauüberwachung:** Art.-Nr.: 51680204  
(siehe Bild 13) nähere Details sind in der *IBANL\_DE\_V10\_51752106* zu finden.



Bild 13

Die Niveauüberwachung dient der Überwachung zweier Flüssigkeitsniveaus über den Fency. Andere Anwendungen entsprechen nicht der bestimmungsgemäßen Verwendung und können zu einer Beschädigung der Niveauüberwachung führen. Für verursachte Schäden, die auf die nicht bestimmungsgemäße Verwendung der Niveauüberwachung zurückzuführen sind, haftet allein der Betreiber.

### Sie können mit der Niveauüberwachung ...

- ... mittels Handys bzw. Smartphone das obere und untere Niveau eines Flüssigkeitsbehälters überwachen.

## K) Bedienung mittels SMS-Befehlen

Die Bedienung des Fency erfolgt über SMS-Befehle. Sie sind grundsätzlich einfach gehalten und zum besseren Verständnis in fünf Gruppen unterteilt:

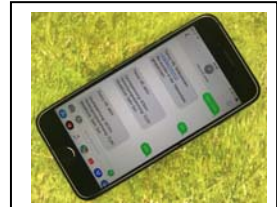


Bild 14

Hinweis zur Verwendung der folgenden SMS-Befehle:

Auf Groß- bzw. Kleinschreibung muss nicht geachtet werden; Parameter können auch ohne Leerzeichen im SMS-Befehl verwendet werden. z.B.: Abo, einwz, webon, einWz, wEb Off, ...

### 1. Setup SMS-Befehle: Für die Konfiguration des Fency

Setup SMS-Befehle	SMS-Befehl	Antwort-SMS	Beschreibung
abo [PIN]	abo PIN	<Telefonnummer> in der Telefonliste von Fency <Name> gespeichert. <Telefonnummer> bereits in der Telefonliste von Fency <Name> gespeichert.	Speichert die <i>Telefonnummer</i> , welche diesen SMS-Befehl sendet, in der Telefonliste des Fency. ACHTUNG: Erst dann kann mit dem Fency über SMS-Befehle kommuniziert werden. Bis zu maximal 5 Telefonnummern können in der Telefonliste gespeichert werden. HINWEIS: Bei Werksauslieferung ist der <i>PIN</i> auf 1234 voreingestellt.
unabo {Index}	unabo  unabo Index	<Telefonnummer> aus der Telefonliste von Fency <Name> entfernt.	Löscht die <i>Telefonnummer</i> , welche diesen SMS-Befehl sendet, aus der Telefonliste des Fency. ACHTUNG: Anschließend kann mit dem Fency nicht mehr kommuniziert werden. Der <i>Parameter</i> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <i>Parameter</i> : Löscht die Telefonnummer aus der Telefonliste. Mit <i>Parameter Index</i> : Index gibt die Reihung in der Telefonliste an; Zahl von 1 bis 5. Hinweis: Mit <i>Index</i> kann der Erstgereichte (Admin) Teilnehmer aus der Telefonliste löschen. Beispiel: <b>unabo 3</b> löscht den Teilnehmer an der 3. Stelle der Telefonliste des Fency.
name {Text}	name  name Text	Neuer Name: Fency  Neuer Name: Fency <Text>	Gibt dem Fency durch den <i>Text</i> den individuellen Namenszusatz, also <i>Fency Text</i> . ACHTUNG: Der <i>Text</i> darf maximal 25 Zeichen und keine Sonderzeichen enthalten. HINWEIS: Bei Werksauslieferung ist kein individueller Name für den Fency voreingestellt.
pin neu [PIN]	pin neu PIN kein PIN: falscher PIN: nicht berechtigt:	<Name>: PIN neu PIN <Name>: PIN 4- bis 15-stelliger Code! <Name>: PIN 4- bis 15-stelliger Code! <Name>: PIN Änderung nicht berechtigt!	Individuelle Vergabe eines neuen <i>PIN</i> (Persönliche Identitäts-Nummer) für den Fency. ACHTUNG: Als <i>PIN</i> ist ein <b>4- bis 15-stelliger alphanumerischer Code</b> erlaubt. (Unterscheidung zwischen Klein- und Großbuchstaben) HINWEIS: Nur für den Erstgereichten (Admin) der Telefonliste des Fency ausführbar.
web {Parameter}	web  web on  web off web Zahl	Fency <Name>: Web-ID: xxxx Internetdienste aktiv URL: <a href="https://webV6.wz247.at/">https://webV6.wz247.at/</a> Serverdatenübertragung: xx Minuten Zuletzt vor ?min ?s Fency <Name>: FENCY-Web wird aktiviert. Anmeldung unter <a href="https://webV6.wz247.at/">webV6.wz247.at</a> . Serverdatenübertragung: 60 Minuten Ihre Web-ID wird Ihnen zugesandt. Fency <Name>: FENCY-Web deaktiviert. Fency <Name>: Serverdatenübertragung: Zahl Minuten	Aktiviert bzw. deaktiviert das FENCY-Web. Die Datenaufzeichnungen im Fency werden als Block alle 60 Minuten an den Server übertragen, um diese dann im Internet abrufen zu können. ACHTUNG: Ein Datentarif auf der eingelegten SIM-Karte im Fency muss aktiviert sein. Der <i>Parameter</i> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <i>Parameter</i> : Abfragen der Web-ID bzw. des aktuellen Web-Status. Mit <i>Parameter on</i> : Datenübertragung vom Fency zum FENCY-Web aktiviert. Mit <i>Parameter off</i> : Datenübertragung vom Fency zum FENCY-Web deaktiviert. Mit <i>Parameter Zahl</i> : Änderung des Blockübertragungsintervall an das FENCY-Web. Die <i>Zahl</i> gibt dabei das Übertragungsintervall des Datenblocks in Minuten an. Sie kann von min. 10 bis max. 120 sein; d.h. die schnellste Übertragung kann im Abstand von 10 Minuten erfolgen. (ACHTUNG: gekaufte Datenpaket beachten.) HINWEIS: Die Web-ID und der PIN werden zum Einloggen in das FENCY-Web benötigt.
help	help	Fency <Name>: Bedienungsanleitung Zum Laden der Vorschau tippen weidezaun247.at Liste aller SMS-Befehle für den Fency	Der Link zur Fency Bedienungsanleitung an wird angezeigt. (Durch tippen auf die hinterlegte Fläche von „weidezaun247.at“ wird automatisch auf die Web-Seite gesprungen, von welcher die Bedienungsanleitung geladen werden kann.) Eine Liste aller SMS-Befehle für den Fency wird angezeigt.
telefonliste	telefonliste	Fency <Name>: Telefonnummern 1: xxxxxxxxxxxx (Admin) 2: xxxxxxxxxxxx	Abfrage aller eingebuchten Telefonnummern (Nutzer) in der Telefonliste des Fency. Es können bis zu 5 Telefonnummern im Fency abgespeichert werden. Hinweis: Die Telefonnummer der 1. Zeile ist der <b>Administrator</b> und hat besondere Rechte.
warnschwelle {bat} {Wert}	warnschwelle  warnschwelle Wert  warnschwelle bat Wert  warnschwelle bat off	Fency <Name>: Warnschwelle Zaun: xxxV Versorgung: xx,xV Fency <Name>: Warnschwelle Zaun: WertV Versorgung: xx,xV Fency <Name>: Warnschwelle Zaun: xxxV Versorgung: WertV Fency <Name>: Warnschwelle Zaun: xxxV	Anzeigen oder einstellen der Warnschwelle für die Zaun- / Versorgungsspannung auf den <i>Wert</i> . Die <i>Parameter</i> sind optional, d.h. sie können beim Befehl auch weggelassen werden. Der Fency sendet die eingestellten Schwellwerte für die Zaun- und Versorgungsspannung. <b>Wert</b> bei Zaunspannung: Zahlen von 1000 bis 8000 ohne Kommastellen sind erlaubt. Zahlen kleiner 1000 bzw. größer 8000 werden auf 1000 bzw. 8000 gesetzt <b>Wert</b> bei Versorgung: Zahlen von 7,0 bis 12,0 sind erlaubt. Zahlen kleiner 7,0 bzw. größer 12,0 werden auf 7,0 bzw. 12,0 gesetzt. HINWEIS: Werksauslieferung: Die Zaunspannungswarnschwelle ist auf 2000V gesetzt. Die Versorgungsspannungswarnschwelle ist auf 10,0V gesetzt. HINWEIS: Das Versorgungsspannung Warn-SMS wird täglich einmal an den Admin gesendet. Deaktivieren erfolgt über den Parameter <b>off</b> . Aktivieren erfolgt über den Parameter <b>Wert</b> .
apn {Parameter}	apn  apn auto  apn "<server>","<user>","<pass>" Fency:<Name> APN Parameter ("server", "user", "pass")	Fency <Name>: APN APN Parameter ("server", "user", "pass")  Fency: <Name> APN Parameter ("server", "user", "pass")  Fency:<Name> APN Parameter ("server", "user", "pass")	Einstellen des APN (Access Point Name) im Fency für die dort eingebaute SIM-Karte. Damit wird der Mobilfunkbetreiber ausgewählt, falls dieser nicht bereits im Fency voreingestellt ist. Siehe dazu auch Abschnitt H) Mobilfunknetze – Mobilfunkanbieter Der <i>Parameter</i> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <i>Parameter</i> : Zeigt die aktuell verwendeten APN Einstellungen in Fency. Mit <i>Parameter auto</i> : Automatisches Setzen der APN Einstellungen im Fency. Mit <i>Parameter ...</i> : Manuelles Setzen der APN Einstellungen im Fency. Diese finden Sie auf der Homepage des gewünschten Mobilfunkbetreibers. HINWEIS: Nur für den Erstgereichten (Admin) der Telefonliste des Fency ausführbar.

### 2. Basis SMS-Befehle: Für den täglichen Umgang mit dem Fency

Basis SMS-Befehle	SMS-Befehl	Antwort-SMS	Beschreibung
ein {Parameter}	ein ein wz ein ext	Fency <Name>: Ein Zaunspannung: xxxV Impulsabstand: x,xs Versorgung: xx,xV Ext. Ausgang: Ein GSM/LTE: xx% Temperatur: xx Grad C	Einschalten des Weidezaungerätes oder eines weiteren externen Gerätes über den Fency. HINWEIS: Dazu muss das Weidezaungerät über den Fency versorgt werden (Bild 8 oder 9). Der <i>Parameter</i> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <i>Parameter</i> : Schaltet das Weidezaungerät <b>und</b> den externen Ausgang ein. Mit <i>Parameter wz</i> : Schaltet das Weidezaungerät ein. Mit <i>Parameter ext</i> : Schaltet den externen Ausgang ein. Beispiel: <b>ein wz</b> Der Fency schaltet nur das Weidezaungerät ein.
aus {Parameter}	aus aus wz aus ext	Fency <Name>: Aus Zaunspannung: 0V Versorgung: xx,xV Externer Ausgang: Aus GSM/LTE: xx% Temperatur: xx Grad C	Ausschalten des Weidezaungerätes oder eines weiteren externen Gerätes über den Fency. HINWEIS: Dazu muss das Weidezaungerät über den Fency versorgt werden (Bild 8 oder 9). Der <i>Parameter</i> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <i>Parameter</i> : Schaltet das Weidezaungerät <b>und</b> den externen Ausgang aus. Mit <i>Parameter wz</i> : Schaltet das Weidezaungerät aus. Mit <i>Parameter ext</i> : Schaltet den externen Ausgang aus. Beispiel: <b>aus ext</b> Der Fency schaltet nur den externen Ausgang aus.



info	info	Fency <Name>: Ein / Aus Zaunspannung: xxxV Impulsabstand: x,xs Versorgung: xx,xV Ext. Ausgang: Ein / Aus GSM/LTE: xx% Temperatur: xx Grad C Niveau: tief / OK / hoch	Zustandsabfrage der Weidezaunanlage und des externen Ausgangs über den Fency. HINWEIS: Alternativ kann der Fency angerufen werden. Nachdem dieser aufliegt, sendet er eine Info-SMS.  HINWEIS: Abhängig von den angeschlossenen Zusatzgeräten wird mehr oder weniger Information zurückgesendet. Beispielsweise wird das Niveau angezeigt, falls der Niveausensor angeschlossen ist.
ok	ok	Fency <Name> Zaunanlage reparieren! Nach Reparatur SMS-Befehl Info senden!	Bestätigung an den Fency, dass sein versendetes Warn-SMS vom Empfänger wahrgenommen wurde. Der Fency sendet keine weiteren Warn-SMS mehr bis er durch den SMS-Befehl <b>info</b> wieder zum Versenden von Warn-SMS freigeschaltet wird.

### 3. Erweiterte SMS-Befehle: Für die Automateinstellungen im Fency

Erweiterte SMS-Befehle	SMS-Befehl	Antwort-SMS	Beschreibung
auto info {Uhrzeit}	auto info  auto info Uhrzeit	Fency <Name>: Tägliche Info-SMS: xx:xx  Fency <Name>: Tägliche Info-SMS Uhrzeit	Versendet täglich zur angegebenen <b>Uhrzeit</b> eine Info-SMS zum aufrufenden Teilnehmer. HINWEIS: Die <b>Uhrzeit</b> wird in der Telefonliste des FENCY-Webs beim Teilnehmer angezeigt. Beispiel: <b>auto info</b> Abfrage der eingetragenen <b>Uhrzeiten</b> für das Senden einer täglichen Info-SMS an die Telefonnummer, welche diesen SMS-Befehl sendet. Beispiel: <b>auto info 12:25</b> Der Fency sendet täglich um 12:25 eine Info-SMS an die Telefonnummer, welche diesen SMS-Befehl sendet.
auto on {Parameter} {Uhrzeit}	auto on Uhrzeit auto on wz Uhrzeit auto on ext Uhrzeit	Fency <Name>: EIN wz + ext Uhrzeit EIN wz Uhrzeit EIN ext Uhrzeit	Schaltet täglich das Weidezaungerät bzw. den externen Ausgang zur angegebenen <b>Uhrzeit</b> ein. Der <b>Parameter</b> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <b>Parameter</b> : Schaltet das Weidezaungerät und den externen Ausgang ein. Mit <b>Parameter wz</b> : Schaltet das Weidezaungerät ein. Mit <b>Parameter ext</b> : Schaltet den externen Ausgang ein. Beispiel: <b>auto on wz 06:00</b> schaltet täglich das Weidezaungerät um 06:00 ein.
auto off {Parameter} {Uhrzeit}	auto off Uhrzeit auto off wz Uhrzeit auto off ext Uhrzeit	Fency <Name>: AUS wz + ext Uhrzeit AUS wz Uhrzeit AUS ext Uhrzeit	Schaltet täglich das Weidezaungerät bzw. den externen Ausgang zur angegebenen <b>Uhrzeit</b> aus. Der <b>Parameter</b> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <b>Parameter</b> : Schaltet das Weidezaungerät und den externen Ausgang aus. Mit <b>Parameter wz</b> : Schaltet das Weidezaungerät aus. Mit <b>Parameter ext</b> : Schaltet den externen Ausgang aus. Beispiel: <b>auto off ext 19:00</b> schaltet täglich den externen Ausgang um 19:00 aus.
auto del {Parameter}	auto del  auto del wz auto del ext auto del info	Fency <Name>: Keine Automatikfunktionen gespeichert  Zeigt die eingespeicherten Zeiten der der verbleibenden Automatikfunktionen.	Löscht die einprogrammierten Automatikfunktionen im Fency. Der <b>Parameter</b> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <b>Parameter</b> : Alle Zeiten für die Automatikfunktionen werden gelöscht. Mit <b>Parameter wz</b> : Löscht die Zeiten für die Weidezaunautomatikfunktion. Mit <b>Parameter ext</b> : Löscht die Zeiten für die Automatikfunktion am ext. Ausgang. Mit <b>Parameter info</b> : Löscht die Zeiten für die Info-Automatikfunktion.
auto	auto	Fency <Name>: Schaltet täglich: EIN wz xx:xx AUS wz xx:xx EIN ext xx:xx AUS ext xx:xx	Abfrage aller gespeicherten <b>Uhrzeiten</b> für das tägliche Ein- und Ausschalten des Weidezaungerätes und des externen Ausgangs. HINWEIS: Die <b>Uhrzeit</b> wird in der Telefonliste des FENCY-Webs unter Parameter angezeigt.

### 4. Spezielle SMS-Befehle: Für die Systemkonfiguration des Fency

Spezielle SMS-Befehle	SMS-Befehl	Antwort-SMS	Beschreibung
geoposition	geoposition	Fency <Name>: Koordinaten: O xxdeg xx.xxxxmin N xxdeg xx.xxxxmin Zum Laden der Vorschau tippen osm.org Fency <Name>: Geo-Position derzeit nicht ermittelbar.	Abfragen der aktuellen Geo-Position des Fency, falls diese ermittelt werden kann.
geofence {Parameter}  Als Option vorgesehen und wird zu einem späteren Zeitpunkt umgesetzt.	geofence  geofence on  Geofence off	Fency <Name>: Geo-Fence de/aktiv. Distanz ???m Fency <Name>: Geo-Fence aktiviert. Koordinaten: O xxdeg xx.xxxxmin N xxdeg xx.xxxxmin Zum Laden der Vorschau tippen osm.org Fency <Name>: Geo-Fence deaktiviert.	Aktivieren bzw. Neusetzen eines virtuellen Geo-Zauns für den Fency; d.h. wenn der Fency seinen Standort verlässt (z.B. Diebstahl), so sendet der Fency seine aktuelle Geoposition an den Erstgereihten in der Telefonliste des Fency. HINWEIS: Bei Werksauslieferung standardmäßig deaktiviert.  Der <b>Parameter</b> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <b>Parameter</b> : zeigt den Abstand in Metern zur festgelegten Geo-Position an. Mit <b>Parameter On</b> : Aktiviert den virtuellen Geo-Zaun für den Fency. Mit <b>Parameter Off</b> : Deaktiviert den virtuellen Geo-Zaun für den Fency.
firmware {Parameter} {PIN}	firmware  firmware reset PIN  firmware update PIN	Fency <Name>: Firmware ..... Kompiliert am ..... MS Electronics 20xx Fency <Name>: Auf Grundeinstellungen zurückgesetzt! Starte Fency neu... Fency <Name>: Firmware Update fertig! Fenceware ..... Kompiliert am ..... MS Electronics 20xx	Abfragen, Einspielen und Zurücksetzen der Fency Firmware (Software). Der <b>Parameter</b> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <b>Parameter</b> : Abfragen der Fency Firmware. Mit <b>Parameter reset PIN</b> : Zurücksetzen des Fency auf die Werkseinstellung. HINWEIS: Nur für den Erstgereihten (Admin) der Telefonliste des Fency ausführbar. Mit <b>Parameter update PIN</b> : Die neue Firmware wird in den Fency eingespielt. ACHTUNG: Für das Firmware Update muss das FENCY-Web aktiv sein, sonst <b>Webon</b> senden. Das Update erfolgt im Feld über den Server der MS Electronics GmbH. HINWEIS: Nur für den Erstgereihten (Admin) der Telefonliste des Fency ausführbar. Einspielen der neuen Firmware und Rücksetzen erfolgt nur mit gültigem <b>PIN</b> .

### 5. Zusatz SMS-Befehle: Für die Konfiguration Zusatzgeräte für den Fency

Zusatz SMS-Befehle	SMS-Befehl	Antwort-SMS	Beschreibung
niveau {Parameter} {Faktor}	niveau  niveau normal Faktor  niveau zweipunkt	Fency <Name>: Mit Niveausensor verbunden. Modus: normal Messzeit: Faktor x 30 Sekunden Niveau: tief unterschritten / OK / hoch überschritten Fency <Name>: Niveaueinstellung mit Zeitverzögerung Fency <Name>: Niveaueinstellung mit Zweipunktquittierung	Die Niveauüberwachung (Hardware 51680204 optional) mittels Fency muss über den SMS-Befehl aktiviert bzw. deaktiviert werden. Der Fency erkennt, ob die Hardware angeschlossen ist. Der <b>Parameter</b> ist optional, d.h. er kann beim Befehl auch weggelassen werden. Ohne <b>Parameter</b> : Der <b>Modus</b> , <b>Messzeit</b> und das <b>Niveau</b> werden angezeigt. <b>Parameter on</b> : Aktiviert die Niveaumessung <b>Parameter off</b> : Deaktiviert die Niveaumessung <b>Param. normal Faktor</b> : Aktiviert das <b>normal</b> Profil (für spätere Erweiterung). Der <b>Faktor</b> kann ein Wert von 1 bis 255 sein. <b>Parameter zweipunkt</b> : Aktiviert das <b>zweipunkt</b> Profil (für spätere Erweiterung). HINWEIS: Nur für den Erstgereihten (Admin) der Telefonliste des Fency ausführbar.

**CE KONFORMITÄTserklärung**  
**DECLARATION OF CONFORMITY**  
This corresponds to EN ISO/IEC 17050-1

Wir / We

MS Electronics GmbH  
A-9920 Sillian 195c

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt  
*declare under our sole responsibility that the product*

Fency+ Set 12V (Art.-Nr.: 51680313)  
Fency+ Set 230V (Art.-Nr.: 51680314)  
Fency+ Set 12/230V duo (Art.-Nr.: 51680315)

allen einschlägigen Bestimmungen folgender Richtlinien entspricht:  
*is in conformity with the relevant regulations of the following directives:*

Niederspannungsrichtlinie (NSR) <i>Low Voltage Directive (LVD)</i>	2014/35/EU 2014/35/EU
Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie (EMV) <i>Electromagnetic Compatibility Directive (EMC)</i>	2014/30/EU 2014/30/EU
Richtlinie zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS) <i>Restriction of Hazardous Substances (RoHS)</i>	2011/65/EU 2011/65/EU

Insbesondere wurden folgende harmonisierte Normen angewendet:  
*and the following harmonized standards have been applied:*

NSR/LVD:	EN 60335-1:2012 + A11:2014
EMV/EMC:	EN 61000-6-3:2007 + A1:2011/AC:2012 EN 61000-6-2:2005/AC:2005 EN 61000-3-3:2013 EN 61000-3-2:2014 EN 62233:2008

Sillian, 2021-05-31

DI Peter Duracher  
Geschäftsführer / Managing Director

**CE KONFORMITÄTserklärung**  
**DECLARATION OF CONFORMITY**  
This corresponds to EN ISO/IEC 17050-1

Wir / We

MS Electronics GmbH  
A-9920 Sillian 195c

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt  
*declare under our sole responsibility that the product*

230V Netzteil-Schalter (Art.-Nr.: 51680203)

allen einschlägigen Bestimmungen folgender Richtlinien entspricht:  
*is in conformity with the relevant regulations of the following directives:*

Niederspannungsrichtlinie (NSR) <i>Low Voltage Directive (LVD)</i>	2014/35/EU 2014/35/EU
Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie (EMV) <i>Electromagnetic Compatibility Directive (EMC)</i>	2014/30/EU 2014/30/EU
Richtlinie zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS) <i>Restriction of Hazardous Substances (RoHS)</i>	2011/65/EU 2011/65/EU

Insbesondere wurden folgende harmonisierte Normen angewendet:  
*and the following harmonized standards have been applied:*

NSR/LVD:	EN 60335-1:2012 + A11:2014
EMV/EMC:	EN 61000-6-3:2007 + A1:2011/AC:2012 EN 61000-6-2:2005/AC:2005 EN 61000-3-3:2013 EN 61000-3-2:2014 EN 62233:2008

Sillian, 2021-05-31

DI Peter Duracher  
Geschäftsführer / Managing Director

MS Electronics GmbH  
9920 Sillian 195c  
Austria

**CE KONFORMITÄTserklärung**  
**DECLARATION OF CONFORMITY**  
This corresponds to EN ISO/IEC 17050-1

Wir / We

MS Electronics GmbH  
A-9920 Sillian 195c

erklären in alleiniger Verantwortung, dass das Produkt  
*declare under our sole responsibility that the product*

Netzschalter (Art.-Nr.: 51680201)

allen einschlägigen Bestimmungen folgender Richtlinien entspricht:  
*is in conformity with the relevant regulations of the following directives:*

Niederspannungsrichtlinie (NSR) <i>Low Voltage Directive (LVD)</i>	2014/35/EU 2014/35/EU
Elektromagnetische Verträglichkeitsrichtlinie (EMV) <i>Electromagnetic Compatibility Directive (EMC)</i>	2014/30/EU 2014/30/EU
Richtlinie zur Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS) <i>Restriction of Hazardous Substances (RoHS)</i>	2011/65/EU 2011/65/EU

Insbesondere wurden folgende harmonisierte Normen angewendet:  
*and the following harmonized standards have been applied:*

NSR/LVD:	EN 60335-1:2012 + A11:2014
EMV/EMC:	EN 61000-6-3:2007 + A1:2011/AC:2012 EN 61000-6-2:2005/AC:2005 EN 61000-3-3:2013 EN 61000-3-2:2014 EN 62233:2008

Sillian, 2019-01-02

DI Peter Duracher  
Geschäftsführer / Managing Director

ID: ATU 69236779  
FN: 428644v | HS Innsbruck